

ottobock.



CE

RS2 Runway®

DE	Gebrauchsanweisung	3
EN	Instructions for use	8
FR	Instructions d'utilisation.....	12
NL	Gebruiksaanwijzing	17

Runway® Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: RS2

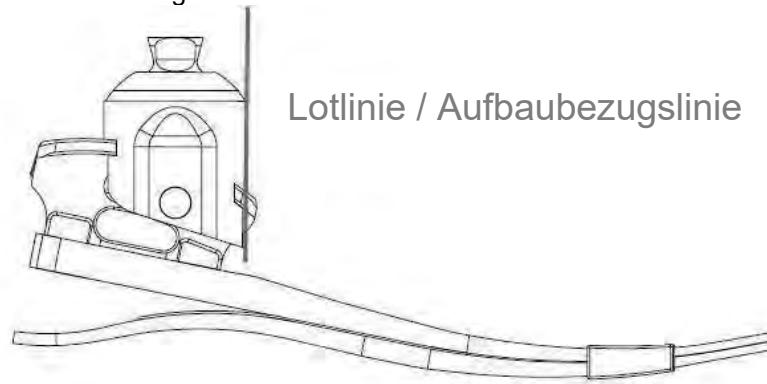
Produkt

Der Runway® ist ein Karbonfaserfuß mit verstellbarer Absatzhöhe. Das bei Aufbau und Anprobe eingestellte Verhältnis von Vorfuß- zu Rückfußhebel bleibt dank der anatomisch nachempfundenen Konstruktion des verschiebbaren Knöchelementes unabhängig von der eingestellten Absatzhöhe immer gleich. Die Stabilität im Kniegelenk und die Leistungsfähigkeit des Fußes bleiben damit auch bei unterschiedlichen Absatzhöhen konstant gewährleistet. Die Karbonfaserkonstruktion des Runway® gibt die aufgenommene Energie weiter, sodass die Prothesenträger weiter, schneller und länger gehen können. Die Karbonfaserlagen des Runway® werden exakt an das Körpergewicht und die Aktivität des jeweiligen Anwenders abgestimmt und gewährleisten ein maßgeschneidertes Produkt, das dem Anwender höchsten Komfort bietet.

Statischer Grundaufbau

Vor der statischen Anprobe:

- Plantarflexion / Dorsalextension: Einstellung des Fußes passend zur Höhe des Schuhabsatzes (siehe Abschnitt Anwendung).
- Adduktion / Abduktion des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Frontalebene.
- Flexion / Extension des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Sagittalebene.
- a-p Positionierung des Schaftes um sicherzustellen, dass die Lotlinie / Aufbaubezugslinie an der Vorderkante der Knöcheleinheit verläuft (siehe Abbildung).



Dynamischer Aufbau Die Abrollbewegung von Fersenauftritt zum Zehenabstoß wird anhand folgender Variablen eingestellt:

- Anterior / Posterior-Platzierung des Fußes
- Dorsalextension / Plantarflexion
- Fersensteifigkeit

Fersensteifigkeit

Absatz ist zu weich

Symptome

- Fuß tritt zu schnell flach
- Die Zehe fühlt sich übermäßig steif an
- Hyperextension im Kniegelenk

Lösungen

- Den Schaft in Bezug auf den Fuß nach vorn bringen
- Anbringen der *Fersenkeile aus Elastomer*

Absatz ist zu hart

Symptome

- Schnelle Knieflexion, Instabilität
- Sequenz von Ferse bis zu Zehenabstoß zu schnell
- Fehlende Empfindung der Energierückgabe

Lösungen

- Den Schaft in Bezug auf den Fuß nach hinten bringen
- Überprüfung der Kategorie des Fußmoduls (anhand der Auswahltafel)

Runway® Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: RS2

Fußsteifigkeit	Fuß zu steif	Symptome <ul style="list-style-type: none">• Die mittlere Standphase dauert bei der Abrollbewegung insbesondere bei langsamer Schrittgeschwindigkeit zu lang. Lösungen <ul style="list-style-type: none">• Eine niedrigere Kategorie des Fußmoduls in Erwägung ziehen
	Fuß zu weich	Symptome <ul style="list-style-type: none">• Klickgeräusch zu Beginn des Auftritts• Übermäßige Zehenverformung bei hoher Aktivität Lösungen <ul style="list-style-type: none">• Eine höhere Kategorie des Fußmoduls in Erwägung ziehen
Fersenkeile	Zur Steigerung der Fersensteifigkeit bei der <i>Lastübernahme</i> können gegebenenfalls zusätzliche <i>Fersenkeile aus Elastomer</i> verwendet werden. Zur Ermittlung der idealen Position können die im Lieferumfang enthaltenen Fersenkeile temporär mit doppelseitigem Klebeband an der auf der Verpackung der Keile angegebenen Position angebracht werden. Damit wird die Fersensteifigkeit um eine Kategorie erhöht. Bei zu hoher Fersensteifigkeit den Keil bitte weiter posterior positionieren, bei zu geringer Fersensteifigkeit weiter anterior. Für eine dauerhafte Befestigung das doppelseitige Klebeband von den Fersenkeilen entfernen, diese, falls nötig, mit einem Aceton-getränkten Lappen reinigen, und die Keile dann mit einem Cyan-Kleber (Atomkleber) festkleben.	
Spectra™ Socke	Zum Lieferumfang gehört eine Spectra™ Socke, um die Fußkosmetik zu schützen und die Geräuschentwicklung zu minimieren. Spectra™ Socken müssen je nach Benutzer-Aktivität regelmäßig ersetzt werden. Mangelhafte Wartung und unterlassener Ersatz der Spectra™ Socken können zu vorzeitigem Verschleiß des Fußmoduls führen.	
Fußkosmetik	Um eine Beschädigung des Fußmoduls zu vermeiden, beim Installieren oder Entfernen der Fußkosmetik das Werkzeug zum Entfernen der Fußkosmetik (ACC-00-10300-00) verwenden. Der Einstellknopf und die Fußkosmetik können bei bestimmten Fußgrößen in Kontakt kommen. Sollte dies der Fall sein sollte der Orthopädietechniker die betreffenden Stellen an der Fußkosmetik ausschleifen, so dass der Einstellknopf ohne Kontakt vollständig herausstehen kann.	
Runway®	Max. zulässiges Körpergewicht: 116 kg Erhältliche Größen: 22 cm - 28 cm Absatzhöhe: Verstellbar von: 0-5 cm	

Runway® Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: RS2

Anwendung (Orthopädietechniker)

Den Einstellknopf drücken.

- Zur Vergrößerung der Absatzhöhe gleichzeitig auf den Fußrücken und die Vorderseite des Knies Druck ausüben und im Fußgelenk eine Plantarflexion erzeugen.
- Zur Verkleinerung der Absatzhöhe den Fuß auf die Fußsohle und die Rückseite des Knies Druck ausüben und im Fußgelenk eine Dorsalflexion erzeugen.
- Stellen Sie sicher, dass der Einstellknopf keinen Kontakt zur Fußkosmetik hat (sowohl bei minimaler wie bei maximaler Absatzhöheneinstellung)
- Stellen Sie vor dem Gehen sicher, dass der Einstellknopf wieder eingerastet ist.
- Sollte der Einstellknopf hängenbleiben, kann er durch abwechselnde Dorsal- und Plantarflexion des Fußgelenks wieder gelöst werden.

Anwendung (Prothesenträger)

- Ihr Orthopädietechniker kann Ihnen die Prothese eine Zeitlang ohne kosmetische Schaumstoff-Verkleidung überlassen. So können Sie visuell erlernen, wie das Prothesenrohr bei Einstellung der Knöchelmechanik zu unterschiedlichen Schuhen in der korrekten vertikalen Position ausgerichtet wird.
- Sollte der Fuß während des Gehens unerwünschte Widerstände bieten wenden Sie sich bitte an Ihren Orthopädiertechniker.
- Bitte setzen Sie sich zur Einstellung der Absatzhöhe auf einen Stuhl.
- Drücken Sie zur Einstellung der Absatzhöhe mit dem Daumen auf den Einstellknopf. Nun können Sie das Knöchelmodul in die gewünschte Position bewegen, indem Sie den Fuß mit der anderen Hand nach vorne oder hinten schieben. Versuchen Sie nicht, den Fuß zu drehen, denn dann lässt sich das Knöchelmodul nicht einstellen.
- Vermeiden Sie dass externe Teile wie z. Bsp. Schnürsenkel oder andere Verschlüsse in Kontakt mit der Mechanik der Absatzhöhenverstellung kommen.
- Häufige Benutzung kann manchmal dazu führen, dass der Einstellknopf ein wenig hängenbleibt. In diesem Fall kann der Knopf durch Herunterdrücken des Fußes mit einer Hand und Gegendrücken des Kniegelenks mit der anderen Hand wieder gängig gemacht werden.

Wartung (Orthopädietechniker)

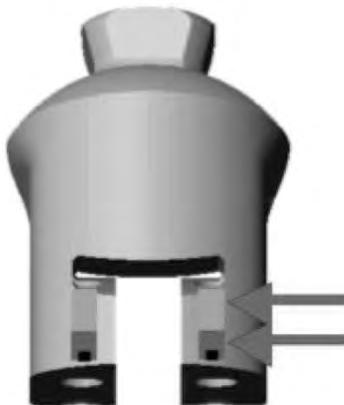
Die Knöchelmechanik benötigt regelmäßige Wartung.

- Den Fuß bitte alle sechs Monate kontrollieren. Bei einem aktiven Benutzer können häufigere Kontrollen notwendig sein. Führen Sie die Wartung nach Bedarf durch. Ersetzen Sie die Spectra™ Socke und/oder die Fußkosmetik, wenn diese abgenutzt sind, um Schäden an den Komponenten des Fußmoduls zu verhindern.
- Der Einstellknopf und die Fußkosmetik können bei bestimmten Fußgrößen in Kontakt kommen. Sollte dies der Fall sein sollte der Orthopädiertechniker die betreffenden Stellen an der Fußkosmetik ausschleifen, so daß der Einstellknopf ohne Kontakt vollständig herausstehen kann.
- Die Verwendung in nasser oder feuchter Umgebung kann Fehlfunktionen an der Gelenkmechanik verursachen.
 - Wird die Knöchelmechanik in nasser oder verschmutzter Umgebung verwendet reinigen und fetten Sie die Mechanik bitte regelmäßig.
 - Entfernen Sie die Fußkosmetik und spülen Sie den Fuß gründlich ab, anschließend trocknen Sie den Fuß bitte vollständig.
 - Bei Korrosion kann die Knöchelmechanik mit Lösungsmittel (z.B. Aceton, WD-40) und Druckluft gereinigt werden. Das Gleitstück mit Lithiumfett schmieren.

Runway® Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: RS2

- Bewegen Sie die Knöchelmechanik bei der Reinigung komplett durch,
- Schmieren Sie den Gleitschlitten ein und entfernen Sie evtl. überschüssiges Fett
- Wenn der Knöchelmechanismus beim Gehen, beim Belasten der Zehen oder der Ferse ein Klickgeräusch macht, müssen die Knöchel-Ausgleichsscheiben vom Orthopädietechniker angepasst werden
 - Entfernen Sie die Kosmetik und die Spektra-Socke™
 - Stellen Sie sicher, dass die Knöchelmechanik frei von Verschmutzungen ist und fetten Sie die Gleitflächen vor der Anpassung
 - Benutzen Sie die im Lieferumfang enthaltenen 1/8" Sechskantschlüssel um die Schrauben auf der Unterseite des Gleitschlittens anzuziehen.
 - Ziehen Sie jede Schraube so an bis ein fester Widerstand zu spüren ist, dann lösen Sie die Schraube wieder bis der Schlitten wieder widerstandsfrei läuft.
 - Überprüfen Sie die Gleitfähigkeit des Schlittens nach jeder Anpassung.
 - Die Knöchelmechanik kann beim Gehen Geräusche machen wenn die Schrauben nicht fest genug angezogen sind. Sind die Schrauben zu fest angezogen ist die Verstellung zu schwergängig (siehe Zeichnung unten)



Gleitschlitten
Gleitschlitten-
Einstellschraube

Wartung (Prothesenträger)

- Die Fußkosmetik kann mit Seife und warmem Wasser gereinigt und/oder mit einem Desinfektionsmittel desinfiziert werden.
- Die Verwendung des Fußes in feuchter oder schmutziger Umgebung kann die Mechanik schwergängig machen.
 - Sollte dies der Fall sein wird eine regelmäßige Wartung und Reinigung empfohlen um die volle Funktion der Knöchelmechanik zu gewährleisten.
 - Entfernen Sie die Fußkosmetik und spülen Sie den Fuß gründlich ab, anschließend trocknen Sie den Fuß bitte vollständig.
 - Bewegen Sie die Knöchelmechanik bei der Reinigung komplett durch.
 - Schmieren Sie den Gleitschlitten ein und entfernen Sie evtl. überschüssiges Fett.
- Geben Sie das Fußmodul in den angegebenen Intervallen Ihrem Orthopädietechniker zur Wartung.

Runway® Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: RS2

Warnhinweise

- Die Verwendung des Fußes in feuchter oder schmutziger Umgebung kann die Mechanik schwergängig machen.
- Verunreinigungen wie z.B. Sand dürfen NICHT in der Fußkosmetik verbleiben.
- Die Verwendung des Fußes in feuchter oder schmutziger Umgebung kann die Mechanik schwergängig machen.
 - Sollte dies der Fall sein wird eine regelmäßige Wartung und Reinigung empfohlen um die volle Funktion der Knöchelmechanik zu gewährleisten.
 - Entfernen Sie die Fußkosmetik und spülen Sie den Fuß gründlich ab, anschließend trocknen Sie den Fuß bitte vollständig.
 - Bewegen Sie die Knöchelmechanik bei der Reinigung komplett durch.
 - Schmieren Sie den Gleitschlitten ein und entfernen Sie evtl. überschüssiges Fett
- Verwenden Sie den Fuß keinesfalls ohne die Fußkosmetik. Nichtbeachtung kann zu vorzeitigem Verschleiß, Funktionsausfall und/oder Beschädigung des Produktes führen.
- Versuchen Sie bitte nicht, den Knöchel ohne Sicherung wie durch einen Handlauf oder andere geeignete Hilfsmittel die Ihnen Halt geben, im Stehen einzustellen.
- Die Verschraubung des Knöchelmoduls mit dem Fußmodul darf nicht gelöst werden.
- Sollte die Prothese beim Gehen Geräusche zu machen, stellen Sie die Benutzung ein und sprechen Sie bitte Ihren Orthopädiertechniker an.
- Verwenden Sie Ihre Prothese keinesfalls gemeinsam mit anderen Personen; dies könnte das Produkt beschädigen und/oder zu Verletzungen führen.
- Informieren Sie Ihren Orthopädiertechniker im Falle einer starken Gewichtsab- oder zunahme.

Gebrauchsanwei- sung Fersenkeile

Temporäre Befestigung der Keile zu Testzwecken:

Bitte benutzen Sie das bereits auf den Keilen aufgebrachte doppelseitige Klebeband um die Keile an der oben empfohlenen Position temporär zu fixieren. Die empfohlene Position wird die Steifigkeit der Ferse um ca. eine Kategorie erhöhen. Falls notwendig können Sie die Fersensteifigkeit durch Verschieben der Keile nach anterior oder posterior weiter anpassen.

Dauerhafte Befestigung:

Bitte rauen Sie die Karbonfaser an der gewünschten Position leicht auf und entfetten Sie die entsprechende Stelle mit Aceton. Entfernen Sie das doppelseitige Klebeband von den Fersenkeilen mit einem Aceton-getränkten Lappen (Die Keile bitte nicht komplett in Aceton baden). Kleben Sie die Keile jetzt an der gewünschten Stelle mit Cyan-Kleber (Atomkleber) fest.

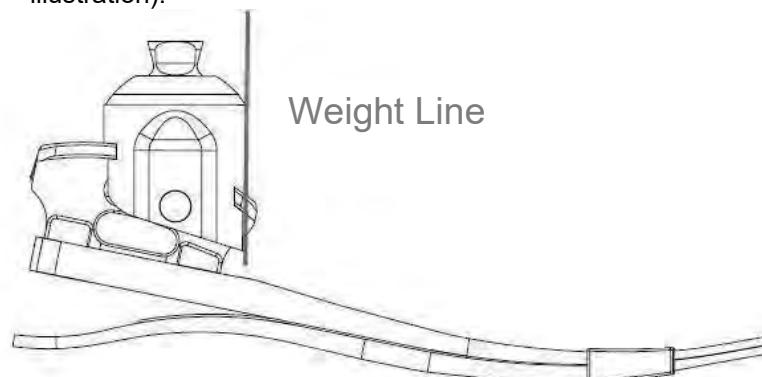
Runway® Instruction for Use

Product Number: RS2

Product Description The Runway® is a carbon fiber adjustable heel height prosthetic foot. Its anatomical gliding ankle maintains appropriate foot alignment to provide knee stability and consistent performance at all heel heights. The Runway® carbon fiber material stores and returns energy so that users can walk farther, faster, longer. The Runway® fiber layers are tailored to an individual's body weight and impact level, providing a customized product for superior comfort.

Bench Alignment Prior to donning the prosthesis:

- Plantarflex/Dorsiflexion foot to match the shoe heel height. (See Operation Section)
- Adduct/Abduct socket to provide appropriate frontal plane angle.
- Flex/Extend socket to provide appropriate sagittal plane angle.
- Move the socket to ensure the weight line falls along the anterior edge of the pylon (see illustration).



Dynamic Alignment To optimize the heel to toe rollover motion, adjust the following variables:

- Anterior/posterior foot placement
- Dorsiflexion/plantarflexion
- Heel stiffness

Heel Stiffness Heel too soft **Symptoms**

- Foot flat occurs too rapidly
- Toe feels excessively stiff
- Knee hyperextension

Solutions

- Shift socket anteriorly in relation to the foot
- Attach rubber *stiffening bumpers*

Heel too hard **Symptoms**

- Rapid knee flexion, instability
- Heel to toe progression too rapid
- Lack of energy return sensation

Solutions

- Shift socket posteriorly in relation to the foot
- Verify appropriate foot module category

Toe Stiffness Toe too stiff **Symptoms**

- Flat spot in rollover motion at slow cadences

Solutions

- Consider a lower category foot module

Toe too soft **Symptoms**

- Clicking noise at *initial contact*
- Excessive toe deflection with high impact activity

Solutions

- Consider a higher category foot module

Runway® Instruction for Use

Product Number: RS2

Stiffening Bumpers

Rubber *stiffening bumpers* are included to adjust the heel stiffness during *loading response*. The bumpers may be temporarily attached between the heel lever and the keel using the pre-applied adhesive in the location indicated on the bumper package to increase heel stiffness one category. If the heel stiffness is too stiff, move the bumper posteriorly; too soft, move it anteriorly. For permanent placement, clean off the pre-applied adhesive with Acetone, and adhere bumpers using Super Glue (cyanoacrylate).

Spectra™ Sock

Replace Spectra™ socks at intervals appropriate to the user's activity level to protect the foot shell and minimize noise. Failure to inspect and replace the Spectra™ socks may prematurely wear the foot module.

Foot Shell

Use the Foot Shell Removal Tool (ACC-00-10300-00) to install or remove the foot shell to prevent damage to the foot module.

There is a potential for interference between the button and foot shell. If this is the case, the prosthetist will be required to grind the foot shell in those areas where interference is causing the button to not seat fully.

Runway®

Maximum user weight: 116 kg

Available sizes: 22cm-28cm

Heel height: Adjustable, 0-5cm

Operation (Prosthetist)

- Depress the adjustment button.
 - To increase heel height, apply pressure simultaneously to the top of the toe and the front of the knee, creating a plantar flexion moment at the ankle.
 - To decrease heel height, press down on the toe and back of the knee to apply a dorsiflexion moment at the ankle.
- Verify foot shell interference is not causing the button to not seat fully (high and low settings).
- Verify the adjustment button has returned to its original position before allowing ambulation.
- If the adjustment button sticks, free by applying alternating dorsiflexion/plantar flexion moments to the ankle.

Operation (User)

- Your prosthetist may let you use the prosthesis without a foot shell for a short period of time, allowing you to visually learn to adjust the ankle mechanism by setting the pylon in the correct vertical orientation after changing shoes.
- Inform your prosthetist if the toe and heel of the foot do not feel balanced.
- Be seated in a chair to adjust the heel height.
- Push the button in with your thumb to adjust heel height. Move the ankle to the desired location by sliding the foot forward or backward with other hand. Do not attempt to twist the foot.
- Ensure the locking pin is fully engaged by attempting to adjust the ankle without pressing the adjustment button. This is to ensure the ankle will not slip into the next lower adjustment.
- Avoid actions that would interfere with the heel adjustment mechanism (i.e., over-tightening shoelaces or shoe straps)
- Active use may occasionally cause the adjustment button to stick slightly. Should this occur, the button may be freed by pressing down alternately on the toe and heel for a button stuck between positions. The button can also stick when in the closed position. In this case, a gentle strike on the button should free it.

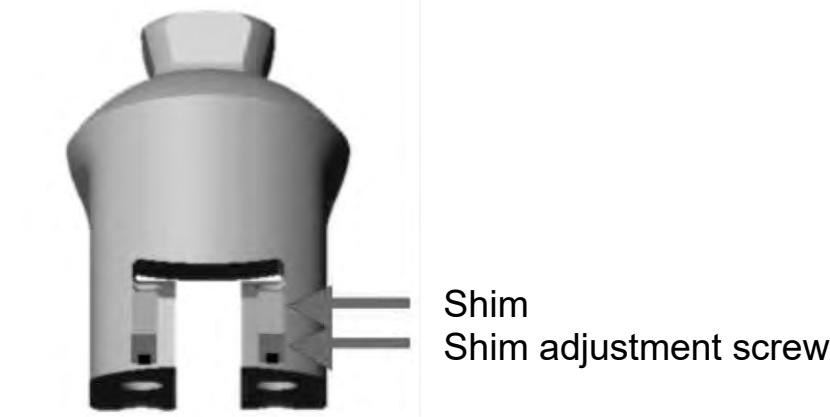
Runway® Instruction for Use

Product Number: RS2

Maintenance (Prosthetist)

The ankle mechanism requires periodic maintenance.

- Inspect the foot every six months. For an active user, increased inspection frequency may be needed. Service as necessary. Replace Spectra™ sock and/or foot shell if worn to prevent damage to the foot module components.
- There is a potential for interference between the button and foot shell. If this is the case, the prosthetist will be required to grind the foot shell in those areas where interference is causing the button to not seat fully.
- Wet or dirty environments may cause the ankle module to malfunction and make it difficult to operate.
 - If the ankle module is exposed to wet or dirty environments, it is recommended to periodically clean and lubricate the module in order to minimize impact on module performance.
 - Disassemble from shell, rinse with fresh water and thoroughly dry.
 - If corrosion or buildup has occurred, clean the ankle mechanism with solvent (i.e., acetone, WD-40) and compressed air.
 - Cycle the mechanism thru the entire range while cleaning.
 - Lubricate the slide with light grease, or spray lubricant and wipe off excess.
 - If the ankle mechanism makes a clicking noise when walking or tapping the toe or heel of the foot, ankle shims adjustment will be required by the prosthetist.
 - Remove the foot shell and Spectra™ sock to adjust the ankle shims.
 - Ensure ankle assembly is clean and appropriately lubricated before adjustment.
 - Use a 4mm hex wrench (provided) to tighten slide adjustment screws located on the underside of the pyramid slide.
 - Tighten each screw until firm resistance is felt, then loosen until resistance to slide movement is minimal.
 - Check slide action after each shim is adjusted.
 - If shims are loose, the ankle may make noise when walked. If shims are too tight, the ankle mechanism will be difficult to adjust. (See Figure below)



Runway® Instruction for Use

Product Number: RS2

Maintenance (User)

- Use soap and warm water to clean and/or disinfect the foot shell.
- Wet or dirty environments may cause the ankle module to malfunction and make it difficult to operate.
 - If the ankle module is exposed to wet or dirty environments, it is recommended to periodically clean and lubricate the module in order to minimize impact on module performance.
 - Disassemble from shell, rinse with fresh water and thoroughly dry.
 - If corrosion or buildup has occurred, clean the ankle mechanism with solvent (i.e., acetone, WD-40) and compressed air.
 - Cycle the mechanism thru the entire range while cleaning.
 - Lubricate the slide with light grease, or spray lubricant and wipe off excess.
- Have the foot module serviced at the intervals specified by the prosthetist.

Warnings

- Wet or dirty environments may cause the ankle module to malfunction and make it difficult to operate.
- Never allow aggregates such as sand to remain in the foot shell.
- If the ankle module is exposed to wet or dirty environments, it is recommended to periodically clean and lubricate the module in order to minimize impact on module performance.
 - Disassemble from shell, rinse with fresh water and thoroughly dry.
 - If corrosion or buildup has occurred, clean the ankle mechanism with solvent (i.e., acetone, WD-40) and compressed air.
 - Cycle the mechanism thru the entire range while cleaning.
 - Lubricate the slide with light grease, or spray lubricant and wipe off excess.
- Always use the foot with a foot shell. Failure to comply may cause premature wear, loss of function, and/or product failure.
- Avoid over-tightening shoelaces or straps in a manner that interferes with the heel adjustment mechanism.
- Always use the foot with a sock and shoe. Failure to comply may cause noise, premature wear, loss of function, and/or product failure.
- Do not attempt to adjust the ankle while standing, without a grab rail or other appropriate fixed object for support.
- Never attempt to loosen the bolts affixing the ankle mechanism to the keel.
- Discontinue use and consult prosthetist if prosthesis starts to make any noise.
- Do not share your prosthesis with others; it may cause damage to the device and/or injury.
- Inform your prosthetist if you lose or gain a significant amount of weight.

Instructions for use Heel Bumper

Test bumper placement

Temporarily attach at recommended location using pre-applied adhesive. Suggested placement will stiffen the heel by approximately one category. If necessary, adjust anterior/posterior placement to achieve desired stiffness.

Permanently bond

Lightly abrade carbon fiber with sandpaper, then clean with acetone. Remove temporary adhesive on bumpers using a cloth with acetone. Do not soak bumpers in acetone. Bond bumpers in pre-selected position using cyanoacrylate (Super Glue).

Runway® Notice d'utilisation

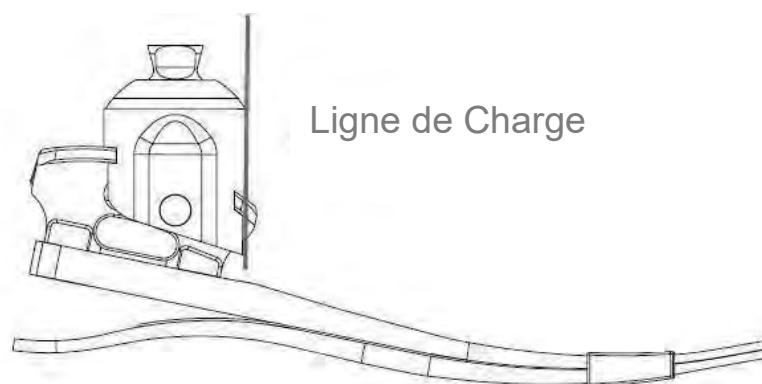
Référence: RS2

Description du produit Le Runway® est un pied prothétique en carbone avec réglage de hauteur de talon. Sa rampe « de glissement » anatomique maintient un alignement adéquat du pied pour assurer la stabilité du genou et des performances constantes pour toutes les hauteurs. La fibre de carbone du Runway® emmagasine et restitue de l'énergie pour que l'utilisateur puisse marcher plus loin, plus vite et plus longtemps. Réalisées sur mesure en fonction du poids et du niveau d'impact, les couches de fibre du Runway® offrent un niveau de confort supérieur.

Alignement de base

Avant le chaussage de la prothèse :

- Aligner le module de pied en flexion-plantaire/flexion-dorsale en tenant compte de la hauteur du talon de la chaussure. (Voir la section Réglages)
- Aligner l'emboîture en adduction/abduction afin d'assurer un angle approprié dans le plan frontal.
- Aligner l'emboîture en flexion/extension afin d'assurer un angle approprié dans le plan sagittal.
- Ajuster la position de l'emboîture de façon à ce que la ligne de charge soit située antérieurement par rapport à la pyramide (voir illustration).



Alignement dynamique Pour optimiser le déroulement du pas allant du talon vers l'avant-pied, ajuster les variables suivantes :

- Position du pied dans le plan sagittal (antérieur/postérieur)
- Flexion-plantaire/flexion-dorsale
- Souplesse du talon

Souplesse du talon

Talon trop souple

Symptômes

- La flexion plantaire est trop rapide
- L'avant pied est excessivement rigide
- Hyperextension du genou

Solutions

- Déplacer l'emboîture antérieurement par rapport au pied
- Installer des *coins talonniers en caoutchouc*

Talon trop rigide

Symptômes

- Flexion rapide du genou, instabilité
- Progression du talon vers l'orteil trop rapide
- Impression de manque de restitution d'énergie

Runway® Notice d'utilisation

Référence: RS2

Solutions

- Déplacer l'emboîture postérieurement par rapport au pied
- Vérifier si le module de pied appartient à la catégorie appropriée

Souplesse des orteils

Orteil trop rigide

Symptômes

- Interruption au milieu du déroulement de la marche à vitesse réduite

Solutions

- Envisager un module de pied de catégorie inférieure

Orteil trop souple

Symptômes

- Clappement/bruit lors du *contact initial*
- Déflexion excessive de l'avant-pied lors d'impact à haute intensité

Solutions

- Envisager un module de pied de catégorie supérieure

Coins talonniers

Des *coins talonniers* en caoutchouc sont inclus afin d'ajuster la rigidité du talon lors de la *phase d'attaque*. Les coins doivent être fixés temporairement à l'aide de ruban adhésif pré-appliqués. Un placement recommandé raidira le talon d'environ 1 catégorie. Si nécessaire, ajustez le placement vers l'avant (plus rigide) ou l'arrière (plus souple) pour obtenir la rigidité souhaitée. Pour un collage permanent, enlevez le ruban adhésif temporaire à l'aide d'un chiffon imbibé d'acétone et collez les coins à l'aide de Super Glue (cyanoacrylate).

Spectra™ Sock

Remplacez les chaussettes Spectra™ à intervalles réguliers en fonction du niveau d'activité de l'utilisateur afin de protéger l'enveloppe et réduire le bruit. Si les chaussettes Spectra™ ne sont pas régulièrement inspectées et remplacées, le module de pied peut s'user prématurément.

Enveloppe

Utilisez le Chausse-Pied (ACC-00-10300-00) pour retirer ou installer l'enveloppe et éviter d'endommager le module du pied.

Il existe un risque d'interférence entre le bouton et l'enveloppe du pied. Si tel est le cas, le prothésiste devra diminuer la paroi de l'enveloppe au niveau de la zone d'interférence.

Runway®

Poids maximum de l'utilisateur : 116 kg

Tailles disponibles : 22 cm-28 cm

Hauteur de talon : Réglage 0-5 cm

Réglages (Prothésiste)

- Appuyer sur le bouton de réglage.

- Pour augmenter la hauteur du talon, appliquer une pression vers le haut de l'orteil et l'avant du genou en simultané, ce qui crée un moment de flexion plantaire à la cheville.
- Pour diminuer la hauteur du talon, appuyez sur le gros orteil et l'arrière du genou pour appliquer un moment de dorsiflexion à la cheville.

Runway® Notice d'utilisation

Référence: RS2

- Vérifier que le bouton de réglages soit accessible et qu'il n'y a pas d'interférence avec l'enveloppe du pied.
- Vérifiez que le bouton de réglage est de retour à sa position initiale avant d'autoriser le patient à marcher.
- Si le bouton de réglage est coincé, appliquer en alternance un moment de dorsiflexion / flexion plantaire à la cheville.

Réglages (Prothésiste)

- Votre prothésiste peut vous permettre d'utiliser la prothèse sans l'enveloppe de pied pendant une courte période de temps, vous permettant visuellement d'apprendre à ajuster le mécanisme de la cheville en mettant le pilon/tube dans l'orientation verticale correcte après avoir changé de chaussures.
- Informez votre prothésiste si vous ne sentez pas d'équilibre entre la pointe du pied et le talon.
- Soyez assis sur une chaise pour ajuster la hauteur du talon.
- Appuyez sur le bouton avec le pouce pour ajuster la hauteur du talon. Déplacer la cheville à l'endroit désiré en faisant glisser le pied vers l'avant ou vers l'arrière avec l'autre main. Ne pas essayer de tordre le pied.
- Vérifiez que la goupille de verrouillage est bien placée et enclenché en essayant d'ajuster la cheville sans appuyer sur le bouton de réglage. Ceci permet de vous assurer que la cheville ne glisse pas dans le prochain cran d'ajustement inférieur.
- Éviter les actions qui pourraient interférer avec le mécanisme d'ajustement du talon (à savoir, un serrage excessif des lacets ou des lanières)
- L'utilisation active peut parfois bloquer le bouton de réglage. Si le bouton de réglage reste bloqué, le libérer en appliquant alternativement des mouvements de flexion plantaire et dorsale à la cheville. Le bouton peut aussi se bloquer en position fermée. Dans ce cas, une légère frappe sur le bouton devrait le libérer.

Entretien (Prothésiste)

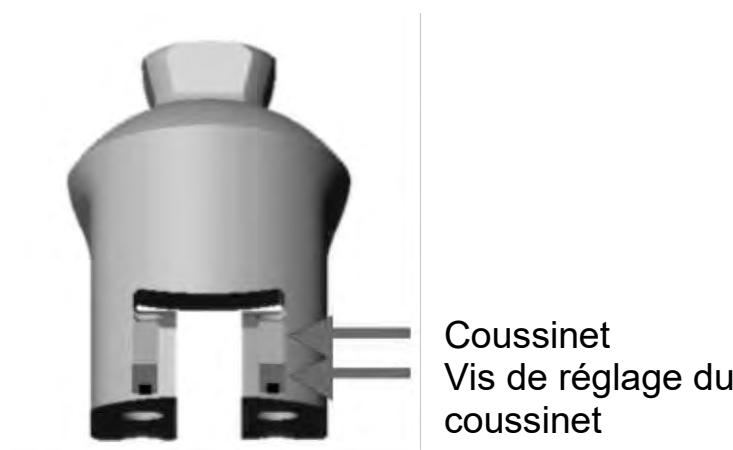
Le mécanisme de la cheville nécessite un entretien périodique.

- Inspecter le pied tous les six mois. Pour un utilisateur actif, l'augmentation de la fréquence des inspections peut être nécessaire. Service si nécessaire. Remplacer la chaussette Spectra™ et / ou l'enveloppe de pied si elle est usée pour éviter d'endommager les composants du module de pied.
- Il existe un risque d'interférence entre le bouton et l'enveloppe du pied. Si tel est le cas, le prothésiste devra diminuer la paroi de l'enveloppe au niveau de la zone d'interférence.
- L'humidité ou dans les environnements sales peuvent provoquer un mauvais fonctionnement de la cheville et il sera difficile à utiliser.
 - Si le module de la cheville est exposé à des environnements humides ou sales, il est recommandé de nettoyer régulièrement et lubrifier le module afin de minimiser l'impact sur les performances du module.
 - Démonter de pied de l'enveloppe, rincer à l'eau clair et fraîche et sécher le complètement.
 - Si la corrosion ou l'accumulation de celle-ci a eu lieu, nettoyer le mécanisme de la cheville avec un solvant (par exemple, l'acétone, WD-40) et l'air comprimé.
 - Graisser la lame avec la graisse ou un spray lubrifiant et essuyer l'excès.
- Si le mécanisme de la cheville fait un bruit de « clic » en marchant ou en tapant sur la pointe du pied ou sur le talon du pied, le réglage des cales de la cheville sera exigé par le prothésiste.
 - Retirer l'enveloppe du pied et la chaussette Spectra™ pour ajuster les cales de la cheville.

Runway® Notice d'utilisation

Référence: RS2

- Veiller à ce que l'assemblage de la cheville soit propre et lubrifié de façon appropriée avant l'ajustement.
- Utiliser une clé 4mm hexagonal (fourni) pour serrer les vis de réglage de glissement situées sur la face inférieure de la glissière de la pyramide.
- Serrez chaque vis jusqu'à ce qu'une résistance ferme se fasse sentir, puis desserrer jusqu'à ce que la résistance à glisser le mouvement est minime.
- Vérifier l'action de glissement après que chaque cale soit ajustée.
- Si des cales sont lâches, la cheville peut faire du bruit quand on marche. Si des cales sont trop serrés, le mécanisme de la cheville sera difficile à régler. (Voir la figure ci-dessous)



Entretiens (Utilisateurs)

- Utilisez du savon neutre et de l'eau chaude pour nettoyer et / ou désinfecter l'enveloppe du pied.
- L'humidité ou les environnements sales peuvent provoquer un mauvais fonctionnement de la cheville et il sera difficile à utiliser.
 - Si le module de la cheville est exposé à des environnements humides ou sales, il est recommandé de nettoyer régulièrement et lubrifier le module afin de minimiser l'impact sur les performances du module.
 - Démonter de pied de l'enveloppe, rincer à l'eau clair et fraîche et sécher le complètement.
 - Si la corrosion ou l'accumulation de celle-ci a eu lieu, nettoyer le mécanisme de la cheville avec un solvant (par exemple, l'acétone, WD-40) et l'air comprimé.
 - Graisser la lame avec de la graisse ou un spray lubrifiant et essuyer l'excès.
 - Faites entretenir votre module de pied aux intervalles spécifiés par le prothésiste.

Runway® Notice d'utilisation

Référence: RS2

Précautions

- L'humidité ou les environnements sales peuvent provoquer un mauvais fonctionnement de la cheville et il sera difficile à utiliser.
- Ne laissez jamais des agglomérations tels que le sable dans l'enveloppe de pied.
- Si le module de la cheville est exposé à l'eau ou à des environnements sales, il est recommandé de nettoyer régulièrement et lubrifier le module afin de minimiser l'impact sur les performances de celui-ci.
 - Démontez l'enveloppe, rincer-le à l'eau clair et fraîche et sécher-le complètement.
 - Si la corrosion ou l'accumulation de celle-ci a eu lieu, nettoyer le mécanisme de la cheville avec un solvant (par exemple, l'acétone, WD-40) et l'air comprimé.
 - Graisser la lame avec de la graisse ou un spray lubrifiant et essuyer l'excès.
- Utilisez toujours le pied avec une enveloppe de pied. Le non-respect de cette recommandation peut entraîner une usure prématuée, la perte de fonction, et / ou une défaillance du produit.
- Évitez de trop serrer les lacets ou les sangles d'une manière qui interfère avec le mécanisme d'ajustement du talon.
- Utilisez toujours le pied avec une chaussette et chaussure. Le non-respect peut provoquer du bruit, usure prématuée, la perte de fonction, et / ou une défaillance du produit.
- Ne pas essayer de régler la cheville en position debout, sans barre d'appui ou un autre objet fixe appropriée pour le soutien.
- Ne jamais tenter de desserrer les boulons de fixation du mécanisme de la cheville avec la lame en carbone.
- Cesser l'utilisation et consulter prothésiste si la prothèse commence à faire du bruit.
- Ne partagez pas votre prothèse avec les autres ; il peut causer des dommages à l'appareil et / ou des blessures.
- Informez votre prothésiste si vous perdez ou gagnez une quantité significative de poids.

Instructions d'utilisation cale de Talon

Testez le placement des coins

Fixez temporairement à l'emplacement recommandé à l'aide de ruban adhésif pré-appliquéd. Un placement recommandé raidira le talon d'environ 1 catégorie. Si nécessaire, ajustez le placement vers l'avant ou l'arrière pour obtenir la rigidité souhaitée.

Collage permanent

Abrasez légèrement la fibre de carbone avec du papier de verre, puis nettoyez avec de l'acétone. Enlevez le ruban adhésif temporaire sur les coins à l'aide d'un chiffon imbibé d'acétone. Ne plongez pas les coins dans l'acétone. Collez les coins dans une position pré-sélectionnée à l'aide de cyanoacrylate (Super Glue).

Runway® Gebruiksaanwijzing

Productnummer: RS2

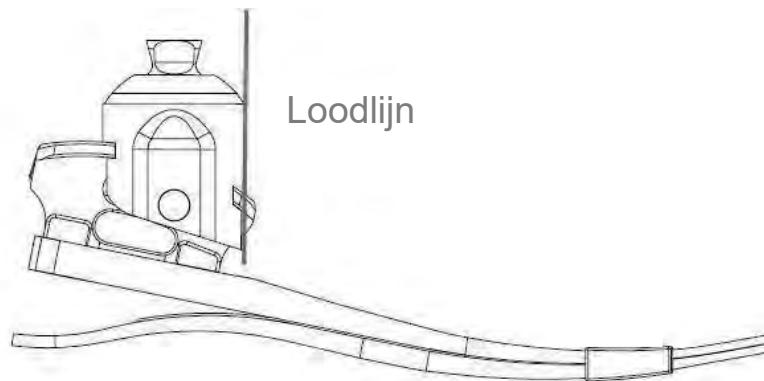
Productbeschrijving

De Runway® is een prothesevoet van koolstof met verstelbare hielhoogte. De anatomisch glijdende enkel behoudt een correcte uitlijning van de voet om stabiliteit van de knie en consistente prestaties bij alle hielhoogtes te leveren. Het koolstof materiaal van de Runway® biedt opslag en teruggave van energie zodat gebruikers verder, sneller en langer kunnen lopen. Doordat de vezellagen zijn aangepast aan het gewicht en impactniveau van de gebruiker, is de Runway® een product op maat met superieur comfort.

Bankuitlijning

Voor het aanmeten van de prothese:

- Zorg voor plantairflexie/dorsaalflexie die overeenkomt met de hielhoogte van de schoen. (zie ook onderdeel "Gebruik")
- Bepaal de correcte adductie/abductie stand van de koker in het frontale vlak.
- Bepaal de correcte flexie/extensie stand van de koker in het sagitale vlak.
- Transleer de koker zodat de loodlijn gelijkloopt met de voorkant van de prothesebuis.



Dynamische uitlijning

Verander de volgende variabelen om de afwikkeling van de voet te optimaliseren:

- Anterior en posterior transleveren van de voet
- Dorsaalflexie/plantairflexie
- Hielstijfheid

Hielstijfheid

Hiel te zacht

Probleem

- Voet te snel vlak op de grond
- Voet voelt overdreven stijf
- Hyperextensie in de knie

Oplossingen

- Transleer de koker naar voren t.o.v. de voet
- Plaats rubber bumpers

Hiel te hard

Probleem

- Snelle knieflexie, instabiliteit
- Te snelle afwikkeling van hiel naar teen
- Gevoel dat er weinig energieruggave is

Oplossingen

- Transleer de koker naar achteren t.o.v. de voet
- Controleer categorie van de voetmodule

Runway® Gebruiksaanwijzing

Productnummer: RS2

Teenstijfheid	Teen te stijf	Probleem <ul style="list-style-type: none">• Geen vloeiente afwikkeling bij langzaam lopen Oplossingen <ul style="list-style-type: none">• Overweeg een lagere categorie voetmodule
	Teen te zacht	Probleem <ul style="list-style-type: none">• Klikgeluid bij <i>initieel contact</i>• Te veel doorbuigen van de tenen bij hoge belasting Oplossingen <ul style="list-style-type: none">• Overweeg een hogere categorie voetmodule
Hielbumpers	Rubberen <i>hielbumpers</i> worden meegeleverd om de hielstijfheid tijdens <i>belastingresponsie</i> aan te passen. De bumpers kunnen tijdelijk worden bevestigd tussen de voetplaat en het carbon hielgedeelte d.m.v. van dubbelzijdige tape. De plaatsing op aangegeven positie zal de hiel ongeveer één categorie stijver maken. Verplaats de bumper naar voren (stijver) of achteren (zachter) om de juiste stijfheid te verkrijgen. Voor permanente plaatsing, verwijder de dubbelzijdige tape en maak de ondergrond vetvrij met acetone en bevestig de bumpers met superlijm (cyanoacrylaatlijm).	
Spectra™ sok	Vervang de Spectra™ sok, afhankelijk van het activiteiten van de gebruiker, regelmatig om de voetcosmese te beschermen en het geluid te beperken. Garantie van de voetmodule vervalt als de Spectra™ sok niet op tijd wordt vervangen of de voet niet wordt gecontroleerd op gebreken.	
Voetcosmese	<p>Gebruik bij het verwijderen of plaatsen van de voetcosmese het daarvoor bedoelde instrument (ACC-00-10300-00) om schade aan de voetmodule te voorkomen.</p> <p>Bij een aantal maat/categorie combinaties bestaat de mogelijkheid dat de verstelknop in contact komt met de voetcosmese. Indien dit het geval is kan de prothesemaker de voetcosmese bijschaven waar nodig, zodat de knop niet ingedrukt blijft.</p>	
Runway®	<p>Maximum gewicht van de gebruiker: 116 kg Beschikbare maten: 22cm-28cm Hielhoogte: Aanpasbaar, 0-5cm</p>	
Bediening (Prothesemaker)	<ul style="list-style-type: none">• Druk de verstelknop in.<ul style="list-style-type: none">• Om de hielhoogte te vergroten, druk tegelijkertijd op het uiteinde van de teen en de voorzijde van de knie en zorg voor een plantairflexie ter hoogte van de enkel.• Om de hielhoogte te verlagen, druk op de teen en op de achterkant van de knie voor dorsaalflexie op de enkel.• Controleer of de voetcosmese de verstelknop niet indrukt (zowel op de hoogte als laagste stand)• Controleer dat de verstelknop weer in de beginpositie staat voordat er gelopen wordt.• Indien de verstelknop blijft hangen, maakt u deze vrij door afwisselend plantairflexie- en dorsaalflexie-bewegingen van de enkel te maken.	

Runway® Gebruiksaanwijzing

Productnummer: RS2

Bediening (Gebruiker)

- Uw prothesemaker kan u eventueel een kort periode laten proeflopen zonder cosmese. Zo kunt u goed zien of u het enkelmechanisme correct heeft afgesteld door de prothesebuis in de verticale stand te zetten na het veranderen van schoeisel.
- Informeer uw prothesemaker als u voelt dat de teen en de hiel van de voet niet in evenwicht zijn.
- Zorg ervoor dat u in een stoel zit wanneer u de hielhoogte aanpast.
- Druk de knop in met uw duim om de hielhoogte te verstellen. Beweeg de enkel in de gewenste positie door de voet met de hand naar voren en/of naar achteren te schuiven. Maak geen draaibeweging met de voet.
- Verzeker u ervan dat de borgpen goed is geplaatst door te proberen om de enkel te verstellen zonder de versteknop in te drukken. Dit is om er zeker van te zijn dat de enkel niet vanzelf in een lagere positie glijdt.
- Voorkom dat het enkelmechanisme geblokkeerd wordt, bijvoorbeeld door schoenveters of andere sluitingen.
- Actief gebruik kan er voor zorgen dat de enkel af en toe wat moeilijker te verstellen is. Mocht de enkel vastzitten tussen twee posities, belast dan afwisselend de hiel en teen. Indien de versteknop zelf vastzit is een zachte tik vaak voldoende om deze los te krijgen.

Onderhoud (Prothesemaker)

Het enkelmechanisme vereist regelmatig onderhoud.

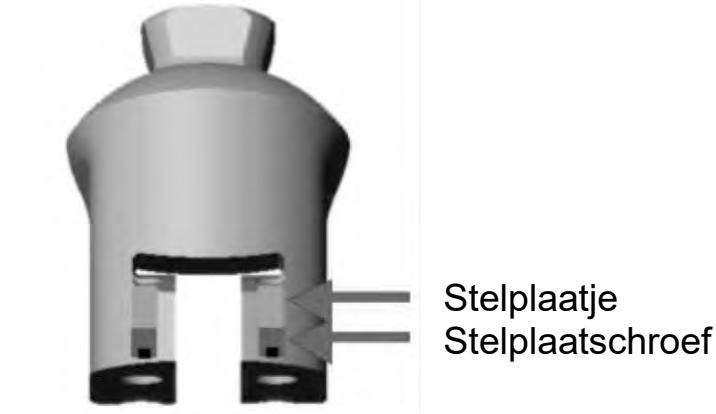
- Inspecteer de voet iedere zes maanden. Bij een zeer actieve gebruiker kan een meer regelmatige inspectie nodig zijn. Service als nodig. Vervang de Spectra™ sok en/of voetcosmese als deze versleten zijn om beschadiging aan de voetmodule te voorkomen.
- Bij een aantal maat/categorie combinaties bestaat de mogelijkheid dat de versteknop in contact komt met de voetcosmese. Indien dit het geval is kan de prothesemaker de voetcosmese bijschaven waar nodig, zodat de knop niet ingedrukt blijft.
- Indien de voet in contact komt met water of vuil kan dit ervoor zorgen dat het enkelmechanisme niet of moeilijk functioneert.
 - Wanneer dit regelmatig voorkomt, is het aan te raden het enkelmechanisme periodiek schoon te maken en te smeren zodat deze optimaal blijft functioneren:
 - Verwijder de voetcosmese, spoel met zoet water en laat volledig drogen.
 - Indien er corrosie of vuil aanwezig is, maak het enkelmechanisme dan schoon met een oplosmiddel (bijvoorbeeld aceton of WD-40) en perslucht.
 - Beweeg het mechanisme van de hoogste tot en met de laagste stand tijdens het schoonmaken.
 - Smeer het glijmechanisme met lithiumvet en verwijder het eventuele restant.

Runway® Gebruiksaanwijzing

Productnummer: RS2

- Indien het enkelmechanisme een kikkend geluid begint te maken bij belasting op de tenen of de hiel dient de prothesemaker de stelplaatjes van de enkel aan te passen.
 - Verwijder de voetcosmese en Spectra™ sok.
 - Zorg ervoor dat de enkel schoon en voldoende gesmeerd is.
 - Gebruik de meegeleverde 1/8" inbussleutel om de stelplaatschroeven onder het het pyramide mechanisme aan te draaien.
 - Draai iedere schroef aan tot u stevige weerstand voelt, draai vervolgens terug tot de weerstand van het glijmechanisme minimaal is.
 - Controleer het glijmechanisme na iedere aanpassing.
 - Als de stelplaatjes los zitten kan de enkel geluid maken tijdens het lopen. Als de stelplaatjes te strak zitten is het enkelmechanisme moeilijk te verstellen.

Zie ook onderstaande afbeelding:



Onderhoud (Gebruiker)

- Gebruik zeep en warm water om de voetcosmese te reinigen of te desinfecteren.
- Indien de voet regelmatig in contact komt met water of vuil is het aan te raden het enkelmechanisme periodiek schoon te maken en te smeren zodat deze optimaal blijft functioneren.
 - Verwijder de voetcosmese, spoel met zoet water en laat volledig drogen.
 - Indien er corrosie of vuil aanwezig is, maak het enkelmechanisme dan schoon met een oplosmiddel (bijvoorbeeld aceton of WD-40) en perslucht.
 - Beweeg het mechanisme van de hoogste tot en met de laagste stand tijdens het schoonmaken.
 - Smeer het glijmechanisme met lithiumvet en verwijder het eventuele restant.
- Laat de voet controleren conform het advies van uw prothesemaker.

Runway® Gebruiksaanwijzing

Productnummer: RS2

Waarschuwingen

- Indien de voet in contact komt met water of vuil kan dit ervoor zorgen dat het enkelmechanisme niet of moeilijk functioneert.
- Laat vuil zoals zand **nooit** in de voetcomese zitten. Verwijder de voetcosmese gelijk en spoel deze uit met zoet water. Neem pas weer in gebruik nadat zowel de voetmodule als de voetcosmese volledig droog zijn.
- Indien de voet regelmatig in contact komt met water of vuil is het aan te raden het enkelmechanisme periodiek schoon te maken en te smeren zodat deze optimaal blijft functioneren.
 - Verwijder de voetcomese, spoel met zoet water en laat volledig drogen.
 - Indien er corrosie of vuil aanwezig is, maak het enkelmechanisme dan schoon met een oplosmiddel (bijvoorbeeld aceton of WD-40) en perslucht.
 - Beweeg het mechanisme van de hoogste tot en met de laagste stand tijdens het schoonmaken.
 - Smeer het glijmechanisme met lithiumvet en verwijder het eventuele restant.
- Gebruik de voetmodule altijd met een voetcosmese. Het niet opvolgen van deze instructie leidt tot verminderde functie, vroegtijdige slijtage en/of een defect aan het product.
- Voorkom dat het enkelmechanisme geblokkeerd wordt, bijvoorbeeld door schoenveters of andere sluitingen
- Gebruik de voet altijd met een sok en schoen. Het niet opvolgen van deze instructie leidt tot verminderde functie, vroegtijdige slijtage en/of een defect aan het product.
- Pas de enkel niet aan terwijl u staat; zonder handgreep of een ander geschikt vast object ter ondersteuning.
- Maak nooit de schroeven waarmee het enkelmechanisme aan de voetmodule gemonteerd is los.
- Stop met het gebruik van uw prothese indien er geluid optreedt en neem direct contact op met uw prothesemaker.
- Laat uw prothese niet door anderen gebruiken, het kan schade aan het product en/of verwondingen aan de gebruiker toebrengen.
- Informeer uw prothesemaker als u veel gewicht verliest of aankomt.

Gebruiksaanwijzing

Hielbumpers

Test bumper plaatsen:

Plaats bumpers tijdelijk op de aanbevolen positie d.m.v. het gebruik van dubbelzijdig tape. De plaatsing op aangegeven positie zal de hiel ongeveer één categorie stijver maken. Indien noodzakelijk, verplaats de bumper naar voren of achteren om de juiste stijfheid te verkrijgen.

Permanente montage

Schuur op de plaats van de bumper het carbon licht op. Verwijder het dubbelzijdige tape en maak de ondergrond vetvrij met aceton (dompel de bumpers niet onder in aceton). Bevestig de bumpers op de geselecteerde positie met een cyanoacrylaatlijm (superlijm).





EC REP

Advena Limited. Tower Business Centre, 2nd Flr., Tower Street, Swatar, BKR 4013 Malta

IFU-R-720-006 Rev. N



Otto Bock HealthCare
3820 West Great Lakes Drive
Salt Lake City, UT 84120 · USA
T +1 800 328 4058 · F +1 800 962 2549